

[merkur-online.de](http://www.merkur-online.de)

Datum: 28.06.2009 - 14.32 Uhr

Quelle: <http://www.merkur-online.de/lokales/sport/stadtriathlon-erding-neue-seriensieger-366979.html>

16. Stadtriathlon Erding: Die Neue und der Seriensieger

Erding - Meike Krebs heimste am Sonntag bei ihrem ersten Start beim Stadtriathlon den ersten Platz ein. Bei den Herren feierte Topfavorit Michael Göhner seinen vierten Sieg in Serie.



Seit März gehört Meike Krebs dem Team Erdinger Alkoholfrei an und war bei ihrer Erdinger Premiere von der Herzogstadt sofort begeistert. „Es ist eine Superveranstaltung. Doch wo bleiben die anderen?“, waren die

ersten Worte der 29-Jährigen, nachdem sie über die Olympische Distanz (1,5 km Schwimmen, 40 km Radfahren und 10 km Laufen) in einer Zeit von 2:20,39 Stunden die Ziellinie überquert hatte. Die anderen, damit waren vor allem ihre Teamkameradinnen Nicole Leder und Wenke Kujala gemeint.

Laufspezialistin Leder machte in der letzten Disziplin zwar erwartungsgemäß Zeit gut, konnte aber den Rückstand auf Krebs nur noch verkürzen. Die Vorjahressiegerin blieb in 2:23,24 Stunden blieb Leder knapp drei Minuten hinter Krebs.

Einen Erfolg feierte auch Wenke Kujala (Team Erdinger Alkoholfrei) mit Rang drei. Sie war beim Challenge Kraichgau in der vergangenen

Woche mit dem Fahrrad schwer gestürzt und hatte sich dabei schmerzhaft Prellungen zugezogen und die Halswirbelsäule verstaucht. Ihr Start in Erding war bis Samstag noch fraglich gewesen. Nachdem ihr Arzt Grünes Licht gegeben hatte, biss die 32-Jährige die Zähne zusammen.

Einen Dreifach-Erfolg für das Team Erdinger Alkoholfrei gab es auch in der Herren-Konkurrenz. Und ganz oben auf dem Treppchen stand ein alter Bekannter. Michael Göhner feierte mit einer Gesamtzeit von 2:06,13 Stunden seinen vierten Stadtriathlon-Sieg in Folge. Dabei hatte es nach dem Radfahren nach einer Überraschung ausgesehen. Denn bis dahin führte Wolfgang Teuchner das Feld

an. Göhner war ihm jedoch im Nacken und lief mit einer Zeit von 34:30 Minuten einen Schnitt von 17,3 km/h. Damit machte er dreieinhalb Minuten auf Teuchner gut. Teuchner wurde am Ende mit einem Rückstand von 1:26 Minuten Zweiter.

Christian Brader sicherte sich mit der drittbeste Laufzeit auch Rang drei in der Gesamtabrechnung.

Mehr als 1500 Athleten, darunter 262 Kinder und Jugendliche, hatten sich am Vormittag in den 19 Grad kalten Kronthaler Weiher zur Auftaktdisziplin, dem Schwimmen, gestürzt. Kurz vor neun Uhr war es noch sehr kühl. Die Wettkampfrichter reagierten darauf und halbierten die Schwimmstrecken für Kinder.

Beim Radfahren und Laufen hatten dann nahezu alle Athleten Sonnenschein.

Der 16. Stadtriathlon Erding war keine Veranstaltung, die den Profis vorbehalten war. Ambitionierte Hobbysportler kämpften sowohl auf der Volks- als auch der olympischen Distanz um die Plätze. Der Erdinger Markus Kalb wurde 21., Richard und Robert Wimmer (Berglern; alle Trisport Erding) kamen auf die Plätze 26 und 27 (alle Olympische Disziplin). Katharina Kirmaier (Team Baier Landshut), eine Hälfte der Kirmaier-Zwillinge, wurde über die Olympische Distanz 13.

Diese Seite bookmarken bei...

